

Einsatz ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel und Anwendung der VDE 0702

15.05.2024, 08:03 Uhr

Kommentare: 0

Prüfen



Das wesentliche Augenmerk bei der Wiederholungsprüfung liegt auf dem qualitativen Zustand des Geräts nach einer gewissen Nutzungsdauer. (Bildquelle: Seahorse Vector/iStock/Getty Images Plus)

Aufgrund einer möglichen örtlichen Veränderung und der damit verbundenen mechanischen Beanspruchung sind vor allem ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel einer höheren Belastung ausgesetzt. Deshalb ist es wichtig, die Schutzmaßnahmen regelmäßig auf ihre Wirksamkeit zu prüfen. Für die Wiederholungsprüfung besonders relevant ist hierbei die VDE 0702.

Elektrische Betriebsmittel unterliegen grundsätzlich einem gewissen Verschleiß, der wesentlich durch die regelmäßige Nutzung, äußere Einflüsse sowie Änderungen und Reparaturen beeinflusst wird. Hierbei spielt die Qualität der jeweiligen Anlage eine große Rolle, da diese die Auswirkungen der Einflüsse auf die Lebensdauer bestimmt.

Gerade ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel besitzen eine große Bandbreite hinsichtlich ihrer Qualität und unterliegen gleichzeitig einer höheren Belastung aufgrund der möglichen örtlichen Veränderung und der damit hervorgerufenen mechanischen Beanspruchung. Daher ist sowohl die Auswahl der Betriebsmittel als auch die regelmäßige Überprüfung der Schutzmaßnahmen auf ihre Wirksamkeit durch entsprechend qualifiziertes Personal von entscheidender Bedeutung.

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,
der komplette Artikel steht ausschließlich Abonnenten von **elektrofachkraft.de** -
Das Magazin zur Verfügung.

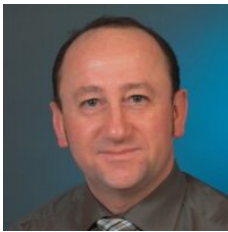
Als Abonnent loggen Sie sich bitte mit Ihren Zugangsdaten ein.

Sie haben noch kein Abonnement? [Erfahren Sie hier mehr über
elektrofachkraft.de - Das Magazin.](#)

Autor:

[B. Eng., MBA Jörg Belzer](#)

Leiter der technischen Abteilung des Logistikzentrums einer Handelskette



Jörg Belzer leitet heute die technische Abteilung eines
Logistikzentrums einer großen Handelskette.

Er absolvierte eine Ausbildung zum Energieanlagenelektroniker und
war anschließend mehrere Jahre in der elektrotechnischen
Instandhaltung tätig. Nach dem anschließenden nebenberuflichen
Ingenieurstudium konnte er die gesamttechnische Leitung des
Unternehmens übernehmen.

elektrofachkraft.de empfiehlt:



Digitalisierung der Arbeitswelt

Chancen erkennen und nutzen

Von Augmented Reality bis Wertstromdesign 4.0 – „Digitalisierung der Arbeitswelt“ gibt Ihnen einen umfassenden Einblick in die Welt der Industrie 4.0.

Das Online-Modul informiert mit Fachbeiträgen sowie Arbeitshilfen vielseitig und praxisorientiert über das Thema und erspart Ihnen Recherchezeit und Arbeit.

Einsatzmöglichkeiten | Chancen & Risiken | Anwendungsbeispiele



Bestellen Sie jetzt Ihre Online-Version

Best.-Nr. OL5117J

unter weka.de/5117

oder telefonisch unter **0 82 33.23-40 00**

